

Sportverein Esting e.V.  
Richtlinien für den Sportbetrieb  
für die Abteilung **Badminton ab 12. Januar 2022**

Dies ist eine Ergänzung zum aktuellen und allgemein gültigen Hygienekonzept des SV Esting

zu finden auf <https://www.svesting.de/covid/> oder direkt als PDF hier:

[https://www.svesting.de/content/2021/11/CORONA\\_Richtlinien\\_SVE\\_211126.pdf](https://www.svesting.de/content/2021/11/CORONA_Richtlinien_SVE_211126.pdf) Stand 26.11.2021

- Der Zugang zur Indoor-Sportstätte und -Sportanlage sowie die Teilnahme am Indoor-Sportbetrieb ist für folgende Personen möglich:
  - Personen, die geimpft sind,
  - Personen, die als genesen gelten,
  - Kinder, die unter 14 Jahre alt sind
  - minderjährige Schülerinnen und Schüler (14 – 17 Jahre), sofern sie regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs unterliegen und zusätzlich einen Testnachweis vorweisen können
- **Keinen zusätzlichen Testnachweis** müssen folgende Personen vorlegen:
  - Kinder bis zum sechsten Geburtstag
  - Schülerinnen und Schüler\*, die regelmäßigen Testungen im Rahmen des Schulbesuchs unterliegen
  - noch nicht eingeschulte Kinder
  - geboosterte Personen ab dem Tag der Auffrischungsimpfung
- offizielle Testergebnisse in den ersten 10min der Trainingszeit vorzeigen
- oder Selbsttests unter Aufsicht der Übungsleiter vor Betreten der Halle durchführen und ausschließlich kurz vor Beginn der Trainingszeit
- Testmaterialien eigenständig mitbringen
- Ergebnisse, der vor Ort durchgeführten Selbsttest, in Anwesenheitsliste eintragen und 14 Tage aufbewahren; Testmaterialien können entsorgt werden
- Anwesenheitsliste fotografieren und per E-Mail an Coronabeauftragte schicken: [corona.badminton@svesting.de](mailto:corona.badminton@svesting.de)
- Punktspiele ausgesetzt bis 31.12.2021 (Quelle: Bayr. Badmintonverband)
- Die Corona-Beauftragte der Abteilung Badminton ist Linda Pietschmann.
- Beim Einspielen und Aufwärmen sind die Abstandsgebote einzuhalten. So sind hier insbesondere im Jugendbereich alle Aufwärmspiele mit Kontakten zu unterlassen.
- Zirkelformen und Stationentraining sind unter Einhaltung des Abstandsgebotes zulässig.
- Im Training sind alle Übungs- und Spielformen, die ein Unterschreiten der Abstandsregeln befördern, zu vermeiden.
- Gerade im Bereich des Jugendtrainings sollten in den Übungen und zwischen den Übenden Bänder, Pylonen, Linien etc. genutzt werden, um die Einhaltung der Abstandsregeln zu „erzwingen“.
- Hilfestellungen zum Schutz und aus Vorsorge für Trainierende sind mit kurzzeitigem Kontakt zugelassen, aber auf das Nötigste zu beschränken.
- Im freien Spiel sind grundsätzlich alle Bereiche des Spielfeldes nutzbar. Einzelne Bereiche des Spielfeldes können nach individueller Absprache ausgelassen werden.
- Es sind Einzel- und Doppelspiele erlaubt. Im Doppel ist darauf zu achten, den Mindestabstand einzuhalten.
- Die TrainerInnen sollten gerade im Jugendbereich darauf achten, dass trotz der verständlichen Aufregung bei Verletzungen alle SpielerInnen von den Verletzten und

voneinander möglichst Abstand halten und alle bei längeren Unterbrechungen eine Maske anlegen.

#### **Vorläufigkeit / Updates**

- Diese Regelungen sind vorläufig und können jederzeit verändert werden – von der Politik, von Verbänden, vom Verein und von uns. Im Extremfall kann es auch zu erneuten, erweiterten Einschränkungen kommen. Bitte beachtet dazu entsprechende Hinweise von Abteilungsleitung und Verein. Für Fragen stehen Verein und Abteilungsleitung bzw. die Corona-Beauftragte gern zur Verfügung.